

Zeitungschronik: Lingen vor 100 Jahren – November 1919 –

1. Nov.: „Das Städtische Elektrizitätswerk ist genehmigt, jedenfalls sind die nach Ansicht Sachverständiger notwendigen Kosten in Höhe von 600 000 Mark in der am Donnerstag stattgefundenen gemeinschaftlichen Sitzung der städtischen Kollegien genehmigt. Übrigens ist diese Sitzung die erste, die unser neuer **Bürgermeister** leitete. Mit diesem Beschlusse, etwas spät zwar (aber hoffentlich noch rechtzeitig), tritt man einem allgemein vorhandenen Gespenst, der Gasnot, erfolgreich entgegen. Nun heißt es aber auch schnell arbeiten, damit wir möglichst noch vor Weihnachten im Besitze der neuen Anlage sind bzw. elektrisches Licht haben. (...) Und große Eile tut Not. Nach den Mitteilungen des Leiters des Gaswerks stehen demselben nur die Hälfte Kohlen zur Verfügung. Wo bleiben wir alle, wenn der Gaskonsum um die Hälfte eingeschränkt werden soll? Dann kann uns nur das elektr. Licht helfen, uns den notwendigen Ausgleich zu schaffen. (...) Einen wirtschaftlich und lokal überaus wichtigen Schritt haben die Kollegien mit dem Beschlusse getan, daß das neue Werk jeder Familie, die Anschluss nehmen will, drei Lampen mit je 8 Metern Leitung kostenlos ins Haus – fertig zum Brennen – legen lässt.“ (LW)

8. Nov.: „Die Haus- und Straßensammlung am 26. Okt. für die deutschen **Rückwanderer und Flüchtlinge** hat die stattliche Summe von 2.643,55 M ergeben. (...) Stud. Rat Fues ist aber noch gern bereit weitere Gaben anzunehmen. Für größere Beträge werden auch Erinnerungsmedaillen überreicht.“ (LV)

8. Nov.: „**Marianische Jünglings-sodalität**. Dem Vorstände ist es gelungen trotz vieler Schwierigkeiten, eine neue herrliche Vereinsfahne zu beschaffen. Viele Gaben sind schon aus den Reihen der Mitglieder dazu gespendet worden. Hoffentlich fällt auch die noch im Umlauf befindliche Sammlung gut aus. Das schöne erhabene Fest der Fahnenweihe soll am 8. Dez. feierlich begangen werden.“ (LV)

8. Nov.: „Die Gutsverwaltung **Klausheide bei Nordhorn** hat von der linksrheinischen Kanalgenossenschaft die Erlaubnis erhalten, über die Brücke in Station 75 des Ems-Vechte-Kanals im Gemeindebezirke Lohne zur Ausführung ihres Feldbahnanschlusses von Klausheide nach Bahnhof Elbergen eine Feldbahn zu führen, nachdem die Brücke in der vorgeschriebenen Weise verstärkt ist. Die Brücke wird daher für den Verkehr vom 14. dieses Monats bis einschließlich den 4. Dezember dieses Jahres geschlossen. Der Fußgängerverkehr kann erforderlichenfalls mittels Kahnese aufrecht erhalten bleiben.“ (LV)

11. Nov.: „Es wird hiermit auf die großen Gefahren hingewiesen, daß Abends nach Eintritt der Gassperre (10 ½ Uhr) vielfach die Gashähne an den Lampen offen gelassen werden. **Die Gashähne sind unbedingt zu schließen**, da sonst nach Wiedereintreten des Gasdrucks das Gas in die Zimmer einströmt und das Leben der Bewohner durch Gasvergiftung gefährdet. (...) Der Magistrat (Gaskommission).“ (LV)

12. Nov.: „Der Krieger- und Landwehr-Verein ist dem neu gegründeten **Verein für volkstümliche Vorträge** kooperativ beigetreten, und somit sind die Mitglieder des Krieger- u. Landwehr-Vereins gleichzeitig Mitglieder des Vereins für volkstümliche Vorträge.“ (LV)

15. Nov.: „Ich habe meine bereits früher ausgeführte Tätigkeit als Rechtsanwalt wieder aufgenommen, übernehme Beistand und Vertretung in Zivil- und Strafsachen sowie in allen Verwaltungsangelegenheiten, insbesondere auch in Steuersachen. Büro in meiner Wohnung, Lookenstr. 45. **J. Meyer, Rechtsanwalt (Bürgermeister a.D.)**“ (LW)

15. Nov.: „Vom **bargeldlosen Zahlungsverkehr** hat im Kriege wohl jeder, selbst in den entlegendsten Dörfern, gehört. (...) Man braucht sich gar nicht zu wundern, wenn unser Papiergeld im Ausland so gering bewertet wird (...). Schuld ist

die gewaltig gestiegene ‚Papierflut‘! Jeder, der diese Flut vergrößert, indem er Papiergeld hamstert, (...) macht sich mitschuldig.“ (LV)

22. Nov.: „Am Sonntag den 23. dieses Monats stehen sich zum ersten Male die beiden hiesigen **Fußball-Vereine F.C. Vorwärts** und **Sport-Verein Lingen 10 e.V.** in einem Gesellschaftsspiel gegenüber. Sportplatz Kuhweide. Anstoß 3 Uhr. In den Sportvereinen herrscht allgemeine Spannung, wer den Platz behauptet.“ (LV)

24. Nov.: „Bei der augenblicklichen Schwierigkeit hierorts, eine andere Wohnung zu finden, sind unnötige Umzüge durchaus zu vermeiden. Jeder Mieter bleibe, wenn irgend möglich, da, wo er wohnt, und warte, bis die hiesige **Wohnungsnot** durch Herstellung der vom Bauverein und der Siedlungs-Aktiengesellschaft geplanten 70 Häuser gelindert ist. Es wird alles aufgeboten werden, daß die Bauten baldigst fertiggestellt werden. Hauswirte und Mieter müssen unbedingt alle Differenzen vermeiden, wie sie oft zu übereilten Kündigungen führen.“ (LV)

25. Nov.: „Der **Männer-Turn-Verein** veranstaltet am 30. November dieses Jahres sein Winterfest, verbunden mit einem öffentlichen Schauturnen. Der Ertrag dient zum Besten der Kriegshinterbliebenen des Vereins. Unter anderem wird zum ersten Mal die neugegründete Jugendabteilung daran teilnehmen mit Fahnenreigen, Aufmarsch und Freiübungen. Ferner Pyramiden, Freiübungen und Musterreigenturnen der Turner und Zöglinge.“ (LW)

26. Nov.: „Das **städt. Gaswerk** beabsichtigt, ein Anschlußgleis legen



zu lassen, (...) von den Bahngleisen abzweigend, auf den Schneewall übergehend, (...) die Schwedenschanze kreuzend, auf dem Gaswerksgrundstück zu münden.“ (LV)

26. Nov.: „Nach Mitteilung der Zentralauskunftsstelle (...) in Hannover sollen alle **Kriegsgefangenen** bis zum 15. Septemer ds. Js. zurückgezogen sein. Die Landwirte mache ich auf die Anmeldung von deutschen Arbeitskräften beim hiesigen Arbeitsnachweis (Landratsamt) aufmerksam. (...) Der Landrat“ (LV)

Aus dem Lingerer Volksboten (LV) und dem Lingenschen Wochenblatt (LW) zusammengestellt vom Stadtarchiv Lingen.

Die Zeitungen sind einsehbar im Stadtarchiv Lingen, Baccumer Str. 22, 49808 Lingen (Ems). www.stadtarchiv-lingen.de

Bilderquiz des Stadtarchivs Wer kennt sich in Lingen aus?



Wo stand dieses Gebäude ?

Sie wissen die Antwort? Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an: **DER LINGENER, Bilderquiz, Kaiserstraße 10a, 49809 Lingen (Ems)** oder per E-Mail an: info@medienwerkstatt-lingen.de. Zu gewinnen ist ein heimatgeschichtliches Buch. Gehen mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los.
Einsendeschluss ist der 15. November 2019.

Die Lösung aus dem Oktober-Heft: Es handelte sich um die Hinterstraße.

Aus den richtigen Einsendungen ist ein Gewinnerin gezogen worden: Gewonnen hat Frau Marlies Winkels.
Herzlichen Glückwunsch!